

Liebe, mächtig und wunderbar

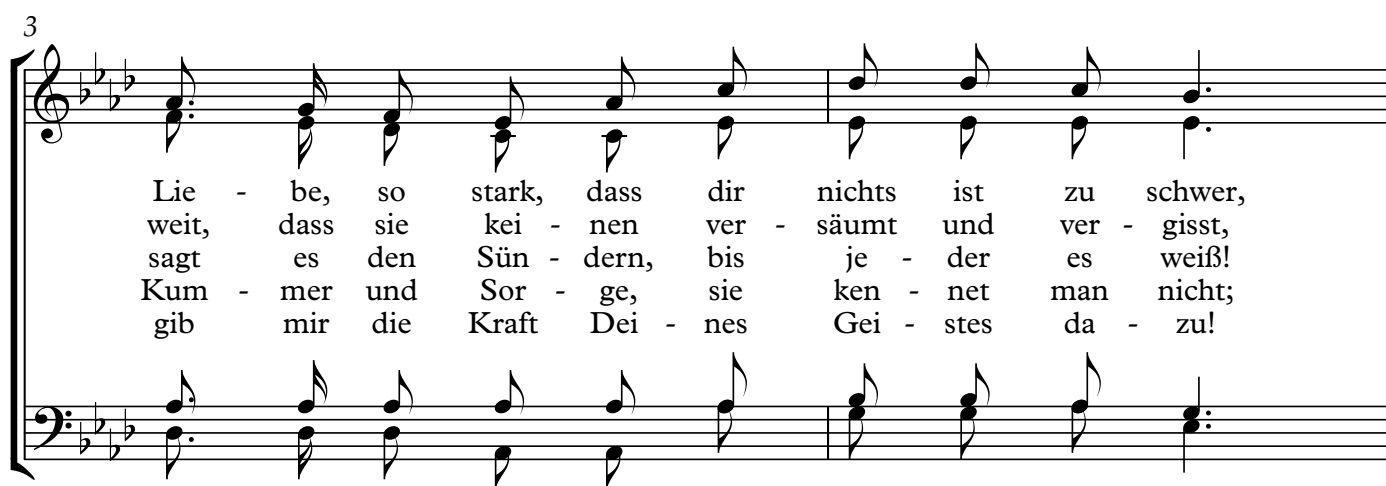
Text: Anna M. Robbins

Musik: William J. Kirkpatrick (1838-1921)



1. Lie - be, so herr - lich, so hoch und so hehr,
2. Groß, dass kein Mensch sie er - fas - set und misst,
3. Freut euch, ihr Gläub' - gen, Er liebt euch so heiß;
4. O, wie wird da schon das Le - ben so licht,
5. Je - sus, lass lie - ben mich in - nig wie Du,

3



Lie - be, so stark, dass dir nichts ist zu schwer,
weit, dass sie kei - nen ver - säumt und ver - gisst,
sagt es den Sün - dern, bis je - der es weiß!
Kum - mer und Sor - ge, sie ken - net man nicht;
gib mir die Kraft Dei - nes Gei - stes da - zu!

5



Lie - be, so voll und so wun - der - bar reich,
tief, wie des Mee - res un - end - li - che Flut,
Weiht Ihm die Kräf - te und die - net Ihm gern,
Freu - de von o - ben ge - wir - ket und rein,
Lass Dei - ner Lie - be hell leuch - ten - den Schein

7

Lie - be im Soh - ne, o, nichts ist dir gleich!
 fließt Got - tes Lie - be uns al - len zu - gut.
 der uns er - kauft hat! O, liebt Ihn, den Herrn!
 Freu - de, die blei - bet, sie keh - ret da ein!
 drin - gen mir tief in das Her - ze hin - ein!

9 *Refrain*

1.-5. Lie - be, mäch - tig und wun - der - bar, Lie - be, die

12

tot sich ge - liebt, Lie - be, mäch - tig und

14

wun - der - bar, Lie - be, die al - len sich gibt!